

## Geschäftsstraßenmanagement Magdeburg-Sudenburg – Sachbericht 2021

GSM Sudenburg  
Halberstädter Str.148  
D-39112 Magdeburg  
Tel.: 0172 – 39 29 769  
eMail: [mh@halber.biz](mailto:mh@halber.biz)  
Website: [www.halber.biz](http://www.halber.biz)  
28. Dezember 2021



*M halber.biz*

### Ausgangslage 2021

Tätigkeitsbeginn war für das Geschäftsstraßenmanagement Sudenburg (GSM) am 1. Mai 2016 in Form meiner Person, über meine Unternehmensberatung HBSC. Aufgrund einer erfolgten Ausschreibung und eines neu geschlossenen Vertrages erfolgt die Tätigkeit auch ab 1. Mai 2019. Als Büro wird die Gläserne Sudenburg Manufaktur (GSM), Halberstädter Str.148, 39112 Magdeburg, genutzt. Die Erreichbarkeiten sind: Tel. 0172.3929769, Tel. 0391.6051148 (zu den Sprechstunden), eMail: [mh@halber.biz](mailto:mh@halber.biz) , Website: [www.halber.biz](http://www.halber.biz) , Fax 0391.6311004, Webfax: 03212.1263685.

Die Jahresplanung 2021 umfasste die zu gewährleistenden Anforderungen, wie Bürosprechzeiten, Arbeitsplanungen, Berichterstattungen, Stadtteilnetzwerkarbeit, Bürgergespräche, Koordination mit den Stadtteilakteuren, Zusammenarbeit mit Stadtplanungsamt und Wirtschaftsförderung, Umsetzung der Projekte, Büroorganisation, Presse- und Marketingarbeit, Pflege und Aktualisierung der Webseite [www.halber.biz](http://www.halber.biz) , Nutzung sozialer Medien, Bestandspflege u.a.m..

Die von mir angebotenen Maßnahmen und Projekte wurden unter Beachtung der erheblichen Einschränkungen der Corona-Krise im Rahmen der Möglichkeiten umgesetzt. Einige Projekte bleiben Daueraufgabe. Die positive Darstellung von Sudenburg als wachsendem Stadtteil und Imageverbesserung war ein Schwerpunkt. Auch wird das Logo halber.biz und das Einkaufslogo weiterhin genutzt. Auch die Marke „Sudenburg“ wurde und wird weiter mit Aufklebern und Störern „Otto liebt Sudenburg“ genutzt. Der Sudenburg Award wurde als jährlich wiederkehrender Preis erfolgreich eingeführt. Jährlich wurden zudem auch Wandkalender, sowie weitere Produkte als Stadtteilmarketingprodukte erstellt und wirtschaftsförderlich im Markt eingeführt.

### Jahresprogramm 2021 – Projekte, Arbeitsschritte und Schwerpunkte

„Mach mit – Mach's nach – Mach's in Sudenburg“ bleibt mein Leitspruch. Die Sudenburger Mitmachwerkstatt, der GSM-Workshop u.w. Projekte konnten wegen der Corona-Beschränkungen nicht stattfinden und mussten verschoben werden. Die Marke „Sudenburg“ – Otto liebt Sudenburg wurde und wird als sogenannter „Störer“ auch weiterhin eingesetzt, um so den Wiedererkennungswert der Marke zu steigern. Die Belebung des stationären Handels wird weiterhin beratend unterstützt. Entscheidend wird künftig noch mehr sein, was aktuell die Corona-Krise zeigt, dass für alle geschäftlichen Vorgänge eine umfassende Digitalisierung erfolgen muss, sowie gezielt Angebote und Service entwickelt bzw. weiterhin angepasst auf den Kunden zugeschnitten werden.

Die „Halber-CARD“ – als Kundenbindungsinstrument wurde auch weiterhin beworben, jedoch nicht so angenommen, wie erhofft. Das bleibt eine Daueraufgabe. POS-Displays werden weiterhin genutzt. Der Stadtteilführer Sudenburg wurde in Zusammenarbeit mit dem Stadtplanungsamt aktualisiert und umfangreich verteilt. Umweltfreundliche Baumwolleneinkaufsbeutel verschiedener Größen wurden nun über

die Jahre in einer Stückzahl von über 14.000 verteilt und sind im Stadtleben sichtbar im Einsatz. Damit wird ein erheblicher nachhaltiger Beitrag geleistet, um u.a. Plastikmüll zu vermeiden.

Sudenburg grünt und blüht - Händler, Eigentümer und Verwalter wurden aufgefordert, ihre Immobilie und das Umfeld, sowie auch weitere Baumscheiben zu verschönern. Die Oster- und Frühlingsaktion „Sudenburger Frühlingsgefühle“ mit den zu bepflanzenden „Ostereiern“ aus Fiberglas wurde im Rahmen der Möglichkeiten der Corona-Krise fortgesetzt. Bei zwischenzeitlich nicht vermieteten Läden sollten Schaufenster temporär für Ausstellungen genutzt und gestaltet werden, damit das Erscheinungsbild verbessert wird. Dies war in diesem Jahr nicht möglich. Der Leerstand ist überschaubar. Das Projekt für einen öffentlichen Bücherschrank am Ambrosiusplatz wurde aufgrund der Corona-Krise auf nächstes Jahr verschoben. Die Sudenburger Bildergalerie – das ist die Neugestaltung der Versorgungskästen entlang unserer Halver mit Fotos aus Sudenburg – ist aufgrund eines vorliegenden Angebotes derart kostenintensiv, dass es derzeit nicht umsetzbar ist.



Februar 2021 an unserer Halber Halber



Ostern 2021 an unserer

Die Aktion „Sudenburg rollt den roten Teppich aus“ wurde fortgeführt. Saisonale Aktionen, wie zu Ostern wurden ebenfalls fortgeführt.



Zum Tag der Städtebauförderung am 8. Mai 2021 wurde im Rahmen der Möglichkeiten, auch digital über die Projekte der Städtebauförderung über QR-Code und bei den Projekten informiert, so zu:

**Projekt 1 – FASSADENSANIERUNG AMBROSIUSKIRCHE**

**Projekt 2 – DACH-, FASSADEN- u. INNENSANIERUNG, FENSTERERNEUERUNG FEUERWACHE**

**Projekt 3 – EISKELLERPLATZ**

**Projekt 4 – HESEKIELSTRASSE 1**

**Projekt 5 – BRAUNSCHWEIGER STRASSE**

**Projekt 6 – ROTTERSDORFER STRASSE**

**Projekt 7 – SPIELPLATZ LANGER WEG**

**Projekt 8 – GESCHÄFTSSTRASSEN- UND BRACHFLÄCHENMANAGEMENT**

**Projekt 9 – SCHNEIDERSGARTEN**



Die Internetseite [www.halber.biz](http://www.halber.biz) wurde und wird weiterhin aktualisiert. Die vielen Kleinigkeiten, Stolperfallen etc. pp., wie hier zu sehen, wurden und werden durch direkte Kontakte rasch gelöst.



Zudem wird seit dem Beginn der Corona-Krise über eine von mir gegründete WhatsApp-Gruppe laufend Kontakt gehalten, sich gegenseitig informiert, die neuesten Vorschriften ausgetauscht und auch Fördermittelmöglichkeiten kommuniziert.



An unserer Halber wurden 2020, finanziert aus dem Maßnahmenplan und in Kooperation mit dem EB SFM, zahlreiche große und kleinere Blumenkübel zur attraktiven Gestaltung unserer Halber, von mir initiiert, aufgestellt. Diese wurden 2021 und werden mit gleichem System erweitert. Die großen Blumenkübel können auch als Sitzmöglichkeit genutzt werden. Damit wird ein Beitrag zum „Flanieren mit Einkaufen“ geleistet, was auch so genutzt wird.

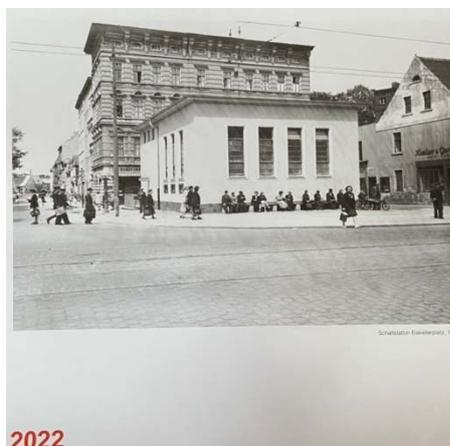
Sudenburger Bank mit „Corona-Abstandsablage“ vor der Gläsernen Sudenburg Manufaktur - Impressionen



Der Sudenburg Award 2021 wurde mit der Intention „**Traditionsunternehmen**“ an **Uhren-Meyer – bestehend seit 1835** – im Beisein einer Vertreterin des Stadtplanungsamtes und eines Vertreters der Wirtschaftsförderung am 10. Dezember vergeben.

Auch der Verfügungsfonds konnte wie in den Vorjahren gut umgesetzt werden. Mit diesen Mitteln konnten so in gleicher Höhe private Eigenanteile für zahlreiche Stadtteilprojekte eingeworben werden.

Es wurden ebenfalls, wie in den Vorjahren, ein Wandkalender, in diesem Jahr mit historischen Sudenburger Ansichten über das Stadtplanungsamt erstellt und sage und schreibe 1200 Stück wurden als Teil des Stadtteilmarketings verteilt.



## Impressionen – Advent und Weihnachten 2021



### Jahresprogramm 2022 – Ausblick

Es ist geplant, die erfolgreichen Projekte fortzusetzen. Projekte des GSM Sudenburg im Rahmen der wirtschaftsförderlichen Maßnahmen und Kundenbindungsaktionen sind dann u.a. weiterhin die Gestaltung der öffentlichen Bereiche über den Maßnahmenplan.

Die in 2021 aufgrund der gegenwärtigen Corona-Lage nicht umsetzbaren Projekte, sowie weitere sollen in 2022 umgesetzt werden. Eine Mitmachwerkstatt und der GSM-Workshop sind auch geplant.

Zudem werden selbstverständlich alle erfolgreichen Projekte fortgeführt und die vertraglich gebundenen Aufgaben, wie Bürosprechzeiten, Arbeitsplanungen, Berichterstattungen, Stadtteilnetzwerkarbeit, Bürgergespräche, Koordination mit den Stadtteilakteuren, Zusammenarbeit mit Stadtplanungsamt und Wirtschaftsförderung, Büroorganisation, Presse- und Marketingarbeit, Pflege und Aktualisierung der Webseite [www.halber.biz](http://www.halber.biz), Nutzung sozialer Medien, Bestandspflege u.a.m. gewährleistet.

Halber sauber, Sudenburger Fahrradständer, Schönstes Schaufenster und Sudenburg rollt den roten Teppich aus, sowie die Bewirtschaftung des Verfügungsfonds werden Schwerpunkte sein.

Mach mit – Mach´s nach – Mach´s in Sudenburg

Flanieren mit Einkaufen

gez. Michael Hoffmann

–HBSC–

